



Medieninformation

Bonn, 11. Dezember 2011

Jingge Yan gewinnt den 1. Preis der 4. International Telekom Beethoven Competition Bonn

- Großes Finale mit Preisverleihung in der Beethovenhalle Bonn
- Platz zwei und drei gehen an Chi Ho Han aus Korea und Rémi Geniet aus Frankreich
- Publikumspreis für Chi Ho Han

Die Preisträger der diesjährigen International Telekom Beethoven Competition Bonn stehen fest. Im großen Finale des Wettbewerbs vergab die Jury gestern Abend vor 1.600 begeisterten Zuschauern in der ausverkauften Beethovenhalle den 1. Preis an Jingge Yan aus China. Den 2. und 3. Preis erhielten Chi Ho Han aus Korea und Rémi Geniet aus Frankreich. Jingge Yan überzeugte die Jury mit seiner Interpretation des Klavierkonzertes Nr. 5 Es-Dur op. 73. Die Finalisten konnten aus sechs Klavierkonzerten Beethovens zwei für ihren Vortrag auswählen. Welches der vorbereiteten Stücke an diesem Abend gespielt werden sollte gab die Jury im Anschluss an das Semifinale bekannt.

„Diesen Wettbewerb in Beethovens Geburtsstadt zu gewinnen ist für mich überwältigend“, so der glückliche Träger des 1. Preises. „Die letzten Tage waren ein ganz besonderes Erlebnis. Ich freue mich, dass ich die Jury auch heute Abend wieder mit meinem Spiel überzeugen konnte.“ Auch Prof. Pavel Gililov, Präsident der Jury zeigte sich beeindruckt: „Jingge Yan hat nicht nur das Publikum sondern auch die Jury begeistert. Die Eigenständigkeit seiner

Interpretation und seine Virtuosität zeugen von seinem großen Talent. Ich bin glücklich, dass sich der Wettbewerb über alle Teilnehmer hinweg durch ein hohes Niveau ausgezeichnet hat, am Ende waren es vor allem die feinen Unterschiede, die den Ausschlag gegeben haben.“

Die International Telekom Beethoven Competition Bonn ist mit insgesamt mehr als 60.000 Euro dotiert. Für seine überzeugende Interpretation Beethovens erhält Jingge Yan ein Preisgeld von 30.000 Euro sowie eine CD-Produktion. Der zweite Preisträger erhält 20.000 Euro, der dritte 10.000 Euro. Darüber hinaus werden den Preisträgern wertvolle Konzertengagements im In- und Ausland vermittelt. Per Voting vergaben die Zuschauer an diesem Abend den mit 3.000 Euro dotierten Publikumspreis an Chi Ho Han. Den Sonderpreis für Kammermusik erhielt ebenfalls Jingge Yan.

Die Förderung von jungen Talenten auch im Bereich der Musik sind laut Timotheus Höttges, Vorstand Finanzen und Controlling der Deutschen Telekom und Vorsitzender des Organisationskomitees, ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements der Telekom. „Es ist unser Anliegen, die Preisträger der Telekom Beethoven Competition langfristig zu fördern und ihre Karrieren mit der Vermittlung von Konzertengagements zu unterstützen. Die Leidenschaft und das Engagement der Teilnehmer haben mich tief beeindruckt“, so Höttges.

Weitere Informationen sowie Impressionen des Finales finden Sie unter:

www.telekom-beethoven-competition.de

<http://www.facebook.com/TelekomBeethovenCompetition>



Weitere Konzertempfehlungen:

Favoritenkonzert im Kammermusiksaal des Beethoven-Hauses (ausverkauft)

11. Dezember 2011, 18.00 Uhr

BeethovenNacht in der Beethovenhalle

Auftritt der drei Preisträger im Rahmen der BeethovenNacht

16. Dezember 2011, 19.00 Uhr

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications

René Bresgen

Tel.: 0228 181 94 473

E-Mail: rene.bresgen@telekom.de

Weitere Informationen für Medienvertreter: www.telekom.com/medien und
www.telekom.com/fotos

<http://twitter.com/deuschetelekom>

Ketchum Pleon GmbH

Vera Feller

Tel.: 0228 9 15 14 310

E-Mail: vera.feller@ketchumpleon.com

Isabel Flaspöhler

Tel.: 0228 9 15 14 148

E-Mail: isabel.flaspoebler@ketchumpleon.com

Über die Deutsche Telekom

Die Deutsche Telekom ist mit mehr als 128 Millionen Mobilfunkkunden sowie rund 35 Millionen Festnetz- und fast 17 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit (Stand 30. September 2011). Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Groß- und Geschäftskunden. Die Deutsche Telekom ist in rund 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit etwa 238.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2010 erzielte der Konzern einen Umsatz in Höhe von 62,4 Milliarden Euro, davon wurde mehr als die Hälfte außerhalb Deutschlands erwirtschaftet (Stand 31. Dezember 2010).